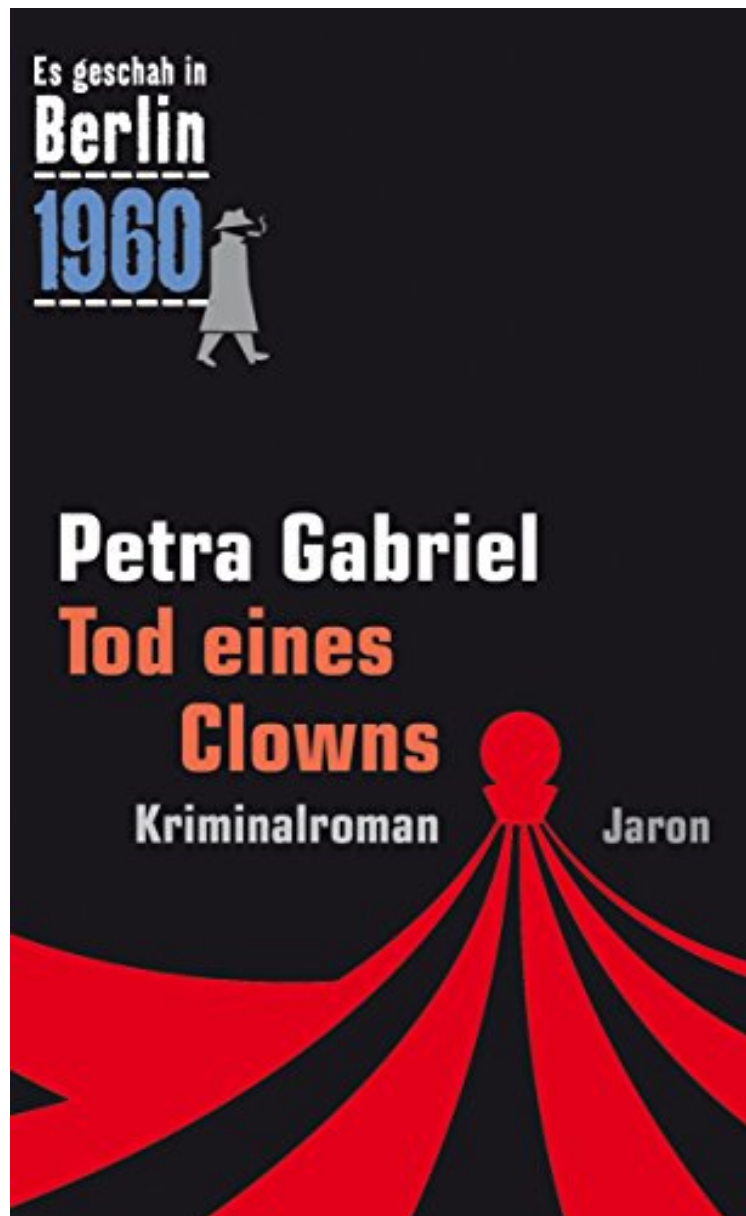


(Free) Tod eines Clowns: Der 26. Kappe-Fall. Kriminalroman (Es geschah in Berlin 1960)

Tod eines Clowns: Der 26. Kappe-Fall. Kriminalroman (Es geschah in Berlin 1960)

Von Petra Gabriel

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #183259 in eBooksVerffentlicht am: 2015-02-28Erscheinungsdatum: 2015-02-28File Name: B018EPD0QI | File size: 43.Mb

Von Petra Gabriel : Tod eines Clowns: Der 26. Kappe-Fall. Kriminalroman (Es geschah in Berlin 1960) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Tod eines Clowns: Der 26. Kappe-Fall. Kriminalroman (Es geschah in Berlin 1960):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
4 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Interessanter 26. Kappe-Fall - diesmal im Zirkusmilieu
Von KGBeastFrh morgens machen die Hndler und Handwerker in der Arminiusshalle in Moabit ihre Stnde fertig in der Vorweihnachtszeit im Jahr 1960. Nach einer kurzen Zigarettenpause mit seinem Standnachbarn kommt der Metzger Fechner zu einer Auslage zurck, in der auf den Blutwrsten nach dem Rezept seiner schlesischen Mutter ein Toter liegt mit Fechners bestem Ausbeinmesser im Rcken. Die ganze Ware des Tages kann nicht mehr verkauft werden und das Messer verschwindet erst einmal als Beweismittel in der Asservatenkammer der Polizei. Und die gesamte Halle wird fr zwei Tage zum Bettigungsfeld fr die Forensiker kurz vor Weihnachten beraus rgerliche Verdienstaussfle. Die Identitt des Toten, der nicht ganz fachmnnisch als Clown geschminkt ist, ist nicht sofort offen-sichtlich, weist aber schnell ins Zirkusmilieu, in dem sich durch die Teilung der Stadt und durch be-stimmte politische berlegungen im Ostteil, wo ein Staatszirkus eingerichtet werden soll, Einiges verndert hat und viele der Artisten und ihre Angehrigen um ihre Existenz bangen. Was einer der Grnde ist, warum mehr und mehr von ihnen die Republikflucht wagen um ihr Glck auf der anderen Seite der Grenze zu suchen. Einer davon ist der Dompteur Holger Gericke, der zusammen mit seiner Frau und seinen Kindern rbermacht, weil er zum Einen bereits einen Job und eine Bleibe in Westberlin hat und im brigen in der DDR keine Perspektive fr seine Arbeit sieht, da gerade die Verwaltung von Zirkustieren beraus chaotisch verluft. Auerdem ist die Mutter seiner Frau schwer erkrankt und so mchte Frau Gericke gerne die letzten Tage ihrer Mutter in deren Nhe verbringen. Nur Sohn Thomas, der gerade vor dem Abschluss seiner Ausbildung zum Akrobat steht, ist mit dem Umzug nicht wirklich zufrieden. Und dies verbessert sich nicht, als die Gerickes ihrer neuen Wohnung kommen, die komplett ausgerumt ist einschlielich aller persnlicher Wertgestnde die Holger in den letzten Wochen ber die Grenze geschmuggelt hat und der Inhaber der Wohnung auftaucht, und sie fragt, was sie dort zu suchen htten. Whrend Kappe II und Galgenberg II mit ihren Mitarbeitern dem Toten in der Auslage nachrecher-chieren mssen die Gerickes sich mit der neuen Situation irgendwie arrangieren. Das klappt zunchst erstaunlich gut, bis ein weiteres Unglck die gebeutelte Familie trifft und Vater Holger zum ersten Mal seinen angeborenen Optimismus verliert. Whrend die Ermittlungen im Berlin des Jahres 1960 weitergehen, bekommen die Leserinnen und Leser mal wieder einen guten Einblick in das Leben der damaligen Zeit und nebenher auch einen sehr interessant erzhlten Krimi, der viele Einblicke in das Zirkusmilieu erlaubt. Kappe II und Galgenberg II stehen ihren beiden Vorfahren in nichts nach und auch der alte Herrmann Kappe darf mal wieder in die Ermittlungen eingreifen was der ber 70-Jhrige mit Gusto tut. In einer ansprechenden Verknpfung von Realitt und fiktionaler Anpassung liegt hier wieder ein gelungener Roman der Reihe vor wobei man fragen muss, wie lange sie noch laufen wird, wenn Otto Kappe auch schon ber seinen Pensionierungstermin nachdenkt.

Kurzbeschreibung
In der besinnlichen Vorweihnachtszeit des Jahres 1960 wird in der Moabiter Arminiusshalle ein Toter mit einem Fleischermesser im Rcken entdeckt. Die Ermittlungen fhren Kriminaloberkommissar Otto Kappe ins Zirkusmilieu, denn der Ermordete hatte sich als Clown beim Zirkus Reiz verdingt. Schnell entzaubert der Kommissar die nur scheinbar heitere Zirkusatmosphre. Hinter den Kulissen brodelte es: Die Frau des Zirkusdirektors hatte nicht nur ein Verhltnis mit dem toten Clown, sondern auch mit einem Stallburschen. Handelt es sich um einen Mord aus Eifersucht? Bevor Kappe diese Frage klren kann, muss er sich um einen weiteren Mordfall kmmern: Im Zirkus stt die Polizei bei einer Durchsuchung auf ein Skelett und damit auf eine lngst vergessen geglaubte Tragdie
Kurzbeschreibung
In der besinnlichen Vorweihnachtszeit des Jahres 1960 wird in der Moabiter Arminiusshalle ein Toter mit einem Fleischermesser im Rcken entdeckt. Die Ermittlungen fhren Kriminaloberkommissar Otto Kappe ins Zirkusmilieu, denn der Ermordete hatte sich als Clown beim Zirkus Reiz verdingt. Schnell entzaubert der Kommissar die nur scheinbar heitere Zirkusatmosphre. Hinter den Kulissen brodelte es: Die Frau des Zirkusdirektors hatte nicht nur ein Verhltnis mit dem toten Clown, sondern auch mit einem Stallburschen. Handelt es sich um einen Mord aus Eifersucht? Bevor Kappe diese Frage klren kann, muss er sich um einen weiteren Mordfall kmmern: Im Zirkus stt die Polizei bei einer Durchsuchung auf ein Skelett und damit auf eine lngst vergessen geglaubte Tragdie